

Mobilitätskonzept Kt. Zug, Expertengespräch 22. Mai 2019

Thomas Müller, Leiter Masterplanung

Was kommt auf uns zu in der Mobilität bis 2040?

- Fliegen funktioniert 2040 grundsätzlich immer noch gleich (es ist noch technologisch nichts wirklich Neues in der pipeline, Aviatik hat sehr lange Entwicklungs-/Zertifizierungs-/Lebensdauerzyklen)
- 2040 ca. 50 Mio. Flugpax in ZRH (+50%), Transferanteil ähnlich wie heute
- öV wird für landseitige Erreichbarkeit Flughafen noch wichtiger
- Flughafen wird weiterhin per Auto erreichbar sein
- öff. Busse in Randzeiten oder für kleinere Einzugsgebiete immer wichtiger
- auf Strecken weniger als hundert km wird Bahn attraktiver

Erwartungen an kantonales Mobilitätskonzept? Handlungsspielraum öffentliche Hand?

- Realistische Annahmen/Ziel für Modalsplit
- Ziel für internationale/interkontinentale Erreichbarkeit definieren
- konsistente, realistische Massnahmenpläne für Alternativen zum MIV
- nicht nur MIV einschränken, sondern öV und v.a. LV im Nahverkehr fördern
- Attraktive Angebote für Feinverteilung/letzte Meile schaffen

Zentrale Massnahmen für Bewältigung Mobilität 2040?

- Internationale/kontinentale/interkontinentale Anbindung nicht vergessen
- ganze Reiseketten denken

Massnahmen im Vordergrund?

- öV-Verbindung an Flughafen halten/ am Morgenfrüh ausbauen

3 Tipps für zukünftige Mobilität

- Entwicklung Flughafen Zürich braucht Unterstützung von Nutzern → aktive politische Unterstützung in Bern, va Betriebszeiten abends (diverse Interkont-Verbindungen bedroht)
- Business Aviation in ZRH wird in den nächsten 20 Jahren weitgehend verdrängt → alternative Plätze wie Emmen aktiv fördern

Verbindung Kt. Zug – Flughafen

- hoher bis sehr hoher Modalsplit aus Raum Zug/Baar
- gesamter Kanton immerhin 45% öV
- Motiv für Reise zum Flughafen: 59% der Zuger am Flughafen sind Pax, 23% Abholer, 7% Bringer
- öV-Reisezeit Kat. 45-60 Min.
- erste öV-Ankunft Mo-Fr Zug/Baar 5.00-5.14 Uhr, Steinhausen 5.45-5.59 Uhr, Cham erst nach 6.00 Uhr

Weitere Ansprechpartner FZAG

- Politische Themen: Joana Filippi, Head Public Affairs, joana.filippi@zurich-airport.com
- Entwicklung Flugverbindungen, Streckenportfolio: Peter Grünig, Head Aviation Marketing, peter.gruenig@zurich-airport.com